

Soft Skills | Überfachliche akademische Kompetenzen

Archivrecherchen

Eine Einführung für Doktorierende aus allen geistes- und sozialwissenschaftlichen Disziplinen

Kursleitung: Dr. des. Franziska Zaugg

Datum/Zeit: 18. und 25. September 2014, 09:15 - 16:00 Uhr

Ort: t.b.a.

Kursinhalt und Ziele

Archive haben die Aufgabe, Quellen (Schriftstücke, Ton- oder Bilddokumente) aufzubewahren, zu erschliessen und – nach Ablauf einer Sperrfrist – der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Obschon Archivrecherchen in erster Linie mit der Geschichtswissenschaft in Verbindung gebracht werden, sehen sich viele Doktorierende aus anderen Disziplinen damit konfrontiert. Der zweitägige Kurs bietet Forschenden aus allen geistes- und sozialwissenschaftlichen Fächern eine Einführung in die Archivkunde und die Archivrecherche. Im Zentrum stehen folgende Fragen: Wie wird ein Archivbesuch sinnvoll vorbereitet? Wie kann die Arbeit im Archiv selbst gestaltet werden, um in kurzer Zeit möglichst viele Informationen für die eigene Arbeit zu erhalten? Wie werden nach dem Archivbesuch die gefundenen Akten erarbeitet und aufbewahrt?

Neben einer Einführung in die Grundlagen der Archivkunde und -recherche ist ein Besuch in einem Berner Archiv geplant. Die Suche nach bestimmten Schriftstücken vor Ort soll helfen, konkrete Fragen und Probleme zu diskutieren. Dazu werden die heute ebenso wichtigen Online-Archive vorgestellt.

Anmeldung bis 15.08.2014 bei michael.toggweiler@iash.unibe.ch und KSL (für Teilnehmende der Universität Bern)

Dr. des. Franziska Zaugg hat Neueste, Neuere und Alte Geschichte in Bern sowie Kommunikationswissenschaft an der Universität Fribourg studiert. Sie hat ihre Dissertation zum Thema Südosteuropa im Zweiten Weltkrieg verfasst und verfügt über langjährige Archiverfahrung: während ihrer Recherchen arbeitete sie in zahlreichen europäischen Archiven, darunter das Archivio Centrale dello Stato in Rom, das Zentrale Staatsarchiv Tirana, das Militärarchiv Belgrad sowie verschiedene Archive Deutschlands.